

Lyon – Neuer Schüler:innen-Austausch für 2025

Erasmus+-Mobility in Lyon, Frankreich, für die Organisation eines neuen Schüler:innen-Austausches am HBG

Durch einen Kontakt von Anja Halich standen wir in den letzten Monaten im regelmäßigen Austausch mit einer Schule in Lyon, um somit ein zweites Frankreich-Standbein neben unserem Austausch in Loches aufzubauen. Da Loches in den letzten Jahren stets überangewählt wurde, eröffnet sich uns somit eine tolle Chance mehr Schüler:innen als bisher einen Austausch mit Frankreich zu ermöglichen. Um uns vor Ort ein Bild von der Stadt und der Schule zu machen, sind Laura Engel und ich Mitte September nach Lyon gereist. Lyon ist wirklich eine beeindruckende Stadt. Ich empfehle sie unbedingt als Reisepunkt auf die Liste zu setzen. Sie liegt im Zusammenfluss von Saône und Rhône und man blickt regelmäßig von erhöhten Punkten der Stadt auf das türkisfarbene Wasser der zwei Flüsse hinunter. Auch architektonisch ist Lyon ein echter Hingucker. Es gibt viele unterschiedliche Viertel und man kann von faszinierenden modernen Architekturwundern am Saôneufer bis hin zu verwinkelten Gassen mit schier endlosen, sich durch die Stadt schlängelnden Treppen, alles vorfinden. Im Viertel La Croix-Rousse kann man auf die Suche nach Street-Art-Kunstwerken gehen, die die Gassen dort wunderschön verzieren. Und selbst die Kathedralen in Lyon, die meistens nicht zu meinen liebsten Attraktionen gehören, haben mich beeindruckt. Zu den spannendsten Orten in Lyon gehören aber definitiv auch die Traboules! Was das genau ist, dürfen die Schüler:innen des HBGs dann bald erzählen. Unsere Partnerschule in Lyon nennt sich Assomption Bellevue und ist eine internationale Schule mit einem bilingualen Schwerpunkt, so wie hier am HBG. Sie vereint von Grundschule bis Fachoberschule mehrere Etablissements; unser Austausch wird aber mit dem Collège stattfinden. Die Lage der Schule ist ebenfalls direkt an der Saône, genau gegenüber der oben genannten modernen Architekturbauten. Hinter der Schule grenzt ein Park an und es gibt eine große Kantine, in der wie überall in Frankreich jeden Mittag Drei-Gänge-Menüs bereitgestellt werden. Es gibt eine kleine Schüler:innen-Bibliothek und auf das Schulgelände kommt man nur mit Ausweis – auch klassisch französisch. Da die beiden französischen Kolleginnen dort vor Ort derzeit eine 7. Klasse unterrichten, wird der Lyon Austausch sich auf den Jahrgang 7 konzentrieren. Das bedeutet, dass die 7. Klässler:innen des HBGs diesmal eine hohe Chance haben, mitkommen zu können! Wir suchen im Gegensatz zu Loches jedoch ausschließlich Schüler:innen, die bei sich zu Hause ein Kind aufnehmen können, da es in Lyon keine Unterkunftsmöglichkeiten im Internat gibt. Dafür wird es mehr Plätze geben, da zusätzlich auch französische Schüler:innen ohne Deutschkenntnisse teilnehmen. Diese werden dann bei uns in Bremen vorwiegend Englisch sprechen. In Frankreich wird dann aber natürlich ausschließlich Französisch gesprochen ☺

Im Dezember kommen die französischen Lehrkräfte zu uns an das HBG und schauen mal in unseren Schulalltag hinein – dann geht es weiter in der Planung und voraussichtlich im Mai schon in den gemeinsamen Austausch zwischen Lyon und Bremen! Wir freuen uns!

Jenny Bücking







